

Neue
Stadt-Hymne
für die
„Classic Open“

P.D. swingt für Leipzig

Peter Degner
gestern im
Böhlerer
Studio beim
Einsingen
seines neuen
Leipzig-Hits

Von **PETRA
GEBAUER**

Leipzig/Böhlen – Kon-
zentriert steht Peter De-

gnar (59) am Mikrofon,
beginnt zu singen und zu
swingen.

Leipzig singt und
swingt, Sachsen sind nun

mal nicht kühl, mit viel
Herz und viel Gefühl...
diese Stadt reizt dich ein-
fach mit. So viel Kultur, so
viel Charme und Chic...“

Jede Sequenz
wird mehrfach
wiederholt. So
lange, bis es per-
fekt klingt. Denn:
Der Impresario
singt sein neues
Leipzig-Lied ein,
das zur Eröffnung
der Classic Open
am 7. August Pre-
miere auf dem
Marktplatz hat.

Wollten die
Leipziger sein
altes Lied et-
wa nicht mehr
hören? Degner

lacht: „Doch! Sie wol-
len es ja immer zu den
Classic Open hören. Aber
ich wollte mal was Ne-
ues machen.“

Text und Komposition
schuf er gemeinsam mit
seinem langjährigen, in-
zwischen verstorbenen
Bekanntem Viktor Sero-
nait. „Ich hab nachts
immer ein Diktiergerät
neben dem Bett liegen.
Wenn ich nicht schlafen
kann, hab ich oft Ideen.
Die sprech' ich im Dun-
keln auf Band und hör
es mir am nächsten Mor-
gen an.“

Jetzt wird die CD im
Böhlerer Studio von
Gunther Hochmuth,
der den Song arran-

giert hat, eingesungen.
Die Begleitmusik „Big
Swing Sound Band“ wur-
de schon vorher aufge-
nommen.

Oh der neue Leipzig:
Sonn genauso gut an:

kommt wie der alte? De-
gnar hat da keine Zweifel:
„Der musikalische Leiter
der Classic Open und
ein paar Freunde haben
sein Song gehört – und
finden ihn gut.“

Bei den Classic Open wird
Degner das Lied
erstmal vorsingen



Zufrieden:
Musiker Gunther
Hochmuth und
P.D. klatschen
sich ab

